



GEFAHR!



Information der Eltern

- durch Schulsekretariat
oder
- durch Schulleitung

Betreuung / Erste Hilfe:

- Bis zur Abholung werden die Kinder von der Schule betreut.
- Die Krankenstation verfügt über einen Arzt und eine Krankenschwester.
- Beschäftigte werden regelmäßig in Erste-Hilfe-Maßnahmen geschult.

Damit unsererseits die Anwesenheit lückenlos festgestellt werden kann, bitten wir Sie,

- Ihre Telefonnummer(n) im Sekretariat anzugeben (ggf. zu aktualisieren!)
- bei Krankheit ihres Kindes so früh wie möglich das Sekretariat zu informieren:
- telefonisch: 0212 245 13 90
- oder per E-mail: sekretariat@ds-istanbul.net
- bei Elternbesuchen in der Schule sich in die Besucherlisten am Schultor einzutragen

**Im Notfall halten Sie bitte die Kommunikationswege frei.
Rufen Sie nicht die Schule an!**

Sicherheitskonzept



Hiermit möchten wir Sie über die Maßnahmen der Risikovorsorge und Bewältigung folgender Gefahrenbereiche informieren:

- **Brand**
- **Naturkatastrophen / Erdbeben**
- **Bedrohungen**

Das Sicherheitskonzept der Deutschen Schule Istanbul wurde unter Berücksichtigung der Richtlinien der Behörden und in Abstimmung mit Fachleuten und der Auslandsvertretung zur Gewährleistung von Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden Ihrer Kinder erstellt.



Brand

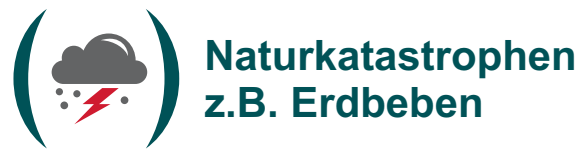
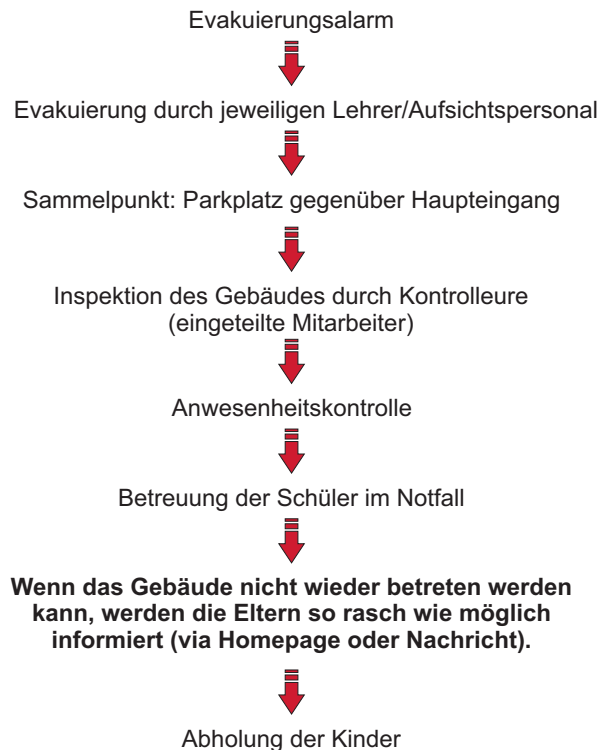
Bei Gefahr im Gebäude gelten die Evakuierungsrichtlinien

Unsere Schule ist gemäß neuesten Brandschutzstandards eingerichtet.

Das Gebäude verfügt über eine moderne Brandschutzanlage mit

- automatischen Feuermeldern,
- Feuerlöschern,
- Brandschutztüren,
- automatischer Alarmdurchsage.

RICHTLINIEN „EVAKUIERUNG“

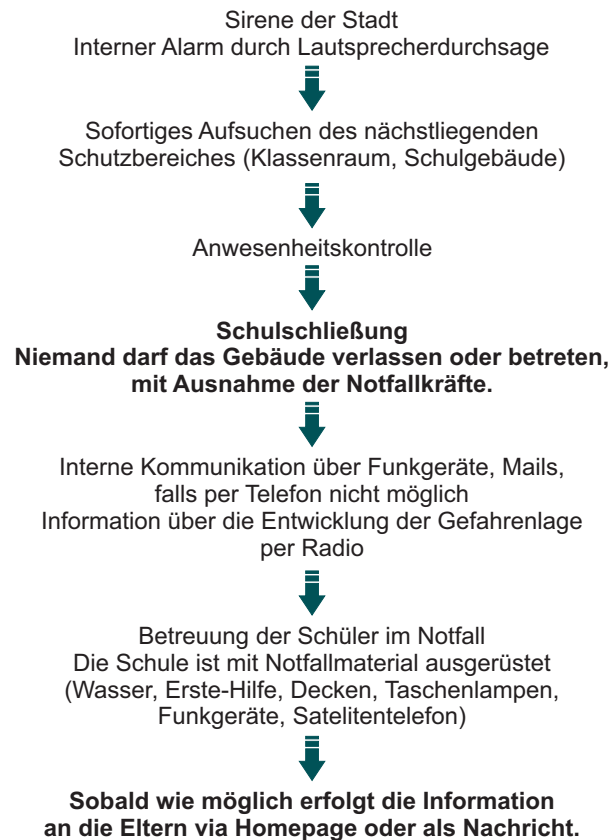


Naturkatastrophen z.B. Erdbeben

Es gelten die Richtlinien „Alarmplan für Erdbeben und Feuer“ (siehe Homepage)

Bitte bringen Sie sich selbst in Sicherheit und holen Sie Ihre Kinder nicht ab. Die Kinder sind im Schulgebäude in Sicherheit.

RICHTLINIEN „ERDBEBEN“

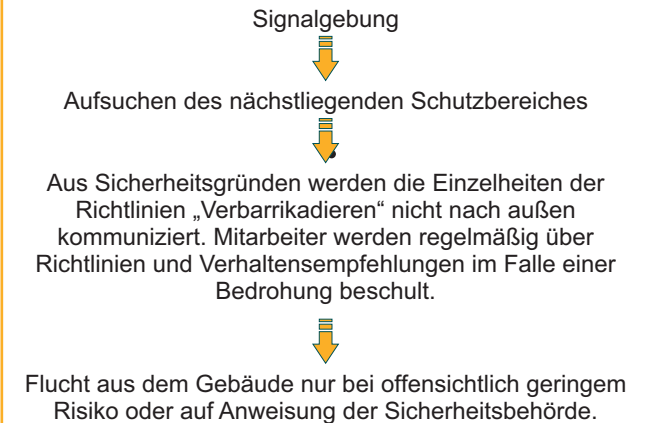


Bedrohungen

Bei einer Bedrohung durch Personen gelten die Richtlinien „Verbarrikadieren“:

Die Abläufe basieren auf Empfehlungen der Behörden, Handlungsweisen müssen gegebenenfalls angepasst werden.

RICHTLINIEN „VERBARRIKADIEREN“



Zu allen Gefahrenlagen werden regelmäßig Übungen durchgeführt.